StBK B
Steuerberaterkammer Berlin

Ausbildungsberuf „Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte“

1. Tag (29. November 2016)

I. Rechnungswesen

Bearbeitungszeit: 120 Minuten

NAME, VORNAME: _____

_____

Bitte beachten Sie:

Die Prüfungsaufgaben umfassen 20 Seiten. Prüfen Sie die Aufgaben auf Vollständigkeit und beanstanden Sie fehlende oder unleserliche Seiten sofort bei der Aufsicht!

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Lösungen nur dann die volle Punktzahl zu erreichen ist, wenn die Lösungen in übersichtlicher Form unter Verwendung der steuerrechtlichen Begriffe erstellt werden. Zu Sachverhalten, die sich in der Lösung nicht auswirken, ist ein kurzer Hinweis zu geben!

Lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse zunächst a l l e Aufgaben durch und beginnen Sie gebietsweise mit den Aufgaben, die Sie sicher wissen!

Anlagen: Kontenplan SKR 03 und Kontenplan SKR 04

Teil I: Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG — 20 Punkte

Erstellen Sie für die Gewerbetreibende Irene Schuster, München, die Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG für das Jahr 2015!

Die Mandantin Irene Schuster betreibt in München einen Bekleidungsladen. Sie ermittelt ihren Gewinn nach § 4 Abs. 3 EStG und versteuert ihre Umsätze zu 19 % nach vereinnahmten Entgelten und nach den allgemeinen Vorschriften des UStG. Im innergemeinschaftlichen Warenverkehr verwendet sie ihre USt-IdNr. Ordnungsgemäße Rechnungen liegen in allen Fällen vor. Schuster hat bisher für das Kalenderjahr 2015 Betriebseinnahmen in Höhe von 156.000 EUR und Betriebsausgaben von 78.000 EUR aufgezeichnet. § 7g EStG und § 6 Abs. 2 EStG sind anzuwenden. Der § 37b EStG ist nicht anzuwenden.

Nehmen Sie, falls notwendig, die erforderlichen Korrekturen vor mit stichwortartiger Begründung und ermitteln Sie den steuerlichen Gewinn 2015, der so niedrig wie möglich zu halten ist!

Falls keine Aussagen über die bisherige Behandlung bei den jeweiligen Sachverhalten zu finden sind, ist davon auszugehen, dass die Vorgänge noch nicht erfasst wurden.

1. Frau Schuster hat am 14. Februar 2015 eine neue Ladeneinrichtung für 8.000 EUR + 19 % USt gekauft und bar bezahlt. Die Nutzungsdauer beträgt 10 Jahre. Der Gesamtbetrag wurde als Betriebsausgabe erfasst. In den Vorjahren wurde hierfür kein IAB gebildet.

2. Ein vor zwei Jahren für 400 EUR + 19 % USt erworbener Computer wurde im Jahr des Kaufs als GWG voll abgeschrieben. Dieser Computer wird am 3. Mai 2015 an einen Privatmann verkauft, der dafür 50 EUR bar bezahlt.

3. Bei Frau Schuster wurde am 5. Juli 2015 eingebrochen. Folgende Gegenstände wurden entwendet:

   a) Waren, Einkaufspreis 3.000 EUR netto, Verkaufspreis 4.800 EUR brutto.
      Die Diebstahlversicherung überwies in 2015 wegen dieses Vorfalls 2.500 EUR.

   b) Ein PC, Anschaffungskosten 2.000 EUR + USt, Restbuchwert im Zeitpunkt des Diebstahls 1.000 EUR.

4. Frau Schuster hat eine Geschäftsreise unternommen. Beginn der Reise am 9. November 2015 um 15:00 Uhr, Ende der Reise am 10. November 2015 um 20:00 Uhr.

   Sie legt im Zusammenhang mit dieser Geschäftsreise zwei ordnungsgemäße Rechnungen vor, die mit der betrieblichen Girokarte bezahlt wurden:

   a) Übernachtungskosten ohne Frühstück über 100 EUR + USt

   b) Kosten für Verpflegung in einem Restaurant über 80 EUR + USt

5. Frau Schuster kauft von einem italienischen Lieferanten (italienische USt-IdNr.) 50 Jeans. Den Rechnungsbetrag über 2.500 EUR bezahlt sie am 14. Oktober 2015 per Überweisung vom betrieblichen Bankkonto.

6. Für private Zwecke hat Frau Schuster im November 2015 aus dem Lager Waren entnommen: Einkaufspreis im März 2015 450 EUR, Einkaufspreis zum Zeitpunkt der Entnahme 500 EUR netto; Ladenpreis 790 EUR brutto.

7. Das Finanzamt erstattete die USt in Höhe von 600 EUR und die ESt in Höhe von 800 EUR. Beide Beträge wurden als Betriebseinnahmen behandelt.

8. Frau Schuster schenkt einer guten Kundin einen Blumenstrauß. Der Kassenbeleg über 20 EUR (brutto) wurde noch nicht erfasst.

Lösungsschema:

	Erklärung/Berechnung	BE +	BE ./.	BA +	BA ./.	P.
		156.000,00		**78.000,00**		
1.						
2.						
3.						
4.						
5.						
6.						
7.						
8.						
	Spaltensummen					
	Steuerlicher Gewinn					

Teil II: Laufende Buchungen und Abschlussbuchungen 70 Punkte

Falls sich aus den gegebenen Geschäftsvorfällen nichts anderes ergibt, gelten für den Teil II folgende Voraussetzungen:

- Wirtschaftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.
- Gewinnermittlung nach § 5 EStG.
- Umsatzsteuersatz: 19 % bzw. 7 %; Versteuerung nach vereinbarten Entgelten, keine Dauerfristverlängerung; der Mandant ist zum Vorsteuerabzug berechtigt und gibt monatlich seine USt-Voranmeldung ab.
- Notwendige Belege, insbesondere Ausfuhrpapiere oder Gelangensbestätigungen liegen vor und erfüllen die gesetzlichen Voraussetzungen.
- Unternehmer aus Ländern der EU haben und verwenden ihre USt-IdNr.
- Lieferschwellen der einzelnen EU-Länder werden beim Versandhandel nicht überschritten.
- Der steuerliche Gewinn soll so niedrig wie möglich sein. Wenn abweichende handels- oder steuerrechtliche Buchungen erforderlich sind, wird in der Aufgabe ausdrücklich darauf hingewiesen.
- § 6 Abs. 2 EStG ist nicht anzuwenden.
- § 7g EStG ist nur anzuwenden, wenn in einer Aufgabe besonders darauf hingewiesen wird.
- § 37b EStG ist nicht anzuwenden.
- Die einzelnen Fallgruppen sind unabhängig voneinander zu behandeln.
- Sollte im Einzelfall keine Buchung erforderlich sein, ist dies ausdrücklich zu vermerken.

Entscheiden Sie, welchen Kontenplan Sie Ihrer Lösung zugrunde legen wollen:

Bitte ankreuzen: SKR 03 ☐ SKR 04 ☐

Der Unternehmer Rolf Rädler e.K. betreibt in Starnberg einen Groß- und Einzelhandel für Sportartikel und eine Segelschule.

1. Rädler bezieht von einem Hersteller aus Hamburg 10 Surfbretter zum Listeneinkaufspreis von 950 EUR netto pro Stück gegen Rechnung für sein Sportartikelgeschäft.

1.1 **Buchen Sie diesen Geschäftsvorfall!** **2 Punkte**

1.2 Der Hamburger Hersteller gewährt Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen. Rädler überweist nach 9 Tagen vom betrieblichen Bankkonto unter Abzug von 3 % Skonto.

Buchen Sie die Überweisung! **3 Punkte**

2. Rädler bezieht für sein Sportartikelgeschäft von einem österreichischen Hersteller aus Zell am See (Österreich) 50 Surfanzüge für einen Listenpreis von 120 EUR pro Stück. Der österreichische Hersteller gewährt 15 % Rabatt.

2.1 Rädler überweist sofort nach Wareneingang.

Buchen Sie diesen Geschäftsvorfall! **3 Punkte**

2.2 Die Anlieferung der Surfanzüge wird von der Spedition Schnell aus Salzburg (Österreich) durchgeführt. Die Spedition Schnell berechnet Rädler für die Anlieferung 200 EUR netto und weist in ihrer Rechnung auf den Übergang der Steuerschuldnerschaft hin. Rädler bezahlt den Spediteur bar aus der Firmenkasse.

Buchen Sie diesen Geschäftsvorfall! **2 Punkte**

3. Rädler verkauft an die Surfschule Silvaplana in St. Moritz (Schweiz) 10 Surfsegel zum Gesamtpreis von 5.400 EUR gegen Rechnung.

3.1 **Buchen Sie den Rechnungsausgang!** **1 Punkt**

3.2 Die Surfschule Silvaplana reklamiert ein Surfsegel wegen Farbmängeln. Rädler gewährt deshalb einen Preisnachlass von 150 EUR. Die Surfschule überweist unter Abzug des Preisnachlasses.

Buchen Sie diesen Geschäftsvorfall! **2 Punkte**

4. Rädler kauft für sein Ladengeschäft im August 2015 eine neue Registrierkasse zum Preis von 924,37 EUR zzgl. USt gegen Rechnung. Die Nutzungsdauer beträgt 6 Jahre.

4.1 **Buchen Sie den Rechnungseingang!** **2 Punkte**

4.2 **Buchen Sie (sofern erforderlich) zum 31. Dezember 2015!** **1 Punkt**

5. Rädler verkauft am 30. Juni 2015 aus seiner Segelschule eine Segelyacht an einen ehemaligen Segelschüler und erhält dafür 12.000 EUR in bar. Rädler hatte die Segelyacht am 1. Juli 2014 von einem inländischen Hersteller für 12.400 EUR + 2.356 EUR USt für seine Segelschule erworben und als Schulschiff eingesetzt. Die Nutzungsdauer gemäß AfA-Tabelle beträgt 20 Jahre.

Erfassen Sie alle Buchungen im Zusammenhang mit diesem Geschäftsvorfall! 5 Punkte

6. Rädler kauft am 1. August 2015 für sein Unternehmen von einem Autohändler in München einen neuen Geschäfts-Pkw zum Kaufpreis von 32.500 EUR netto + 6.175 EUR USt. Der Geschäfts-Pkw wird auch privat und für Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb genutzt. Der Bruttolistenpreis zum 1. August 2015 beträgt 41.095 EUR.

6.1 **Buchen Sie die Anschaffung des Geschäfts-Pkw!** **2 Punkte**

6.2 Rädler nutzt den Geschäfts-Pkw zu ca. 25 % privat und führt kein Fahrtenbuch.

Berechnen und buchen Sie die Privatnutzung des Pkw für den Monat August 2015!

5 Punkte

6.3 Rädler fährt im August 2015 an 22 Tagen von seiner Wohnung zum 28 km entfernten Betrieb.

1. Berechnen Sie die nicht abzugsfähigen Betriebsausgaben für den Monat August!

2. Welche Auswirkung hat dieser Vorgang auf den steuerlichen Gewinn? (Antwort mit EUR-Angabe)

3 Punkte

7. Rädler hat 2014 für den geplanten Kauf einer Verpackungsmaschine einen Investitionsabzugsbetrag von 4.800 EUR gebildet. Am 23. September 2015 wird die Maschine für 12.000 EUR + 19 % USt angeschafft, Nutzungsdauer 8 Jahre, § 7g EStG ist anzuwenden.

7.1 **Mit welchem EUR-Wert wird die Verpackungsmaschine zum 31. Dezember 2015 in der <u>Handelsbilanz</u> angesetzt? Geben Sie die genaue Berechnung an!**

2 Punkte

7.2 **Mit welchem EUR-Wert wird die Verpackungsmaschine zum 31. Dezember 2015 in der <u>Steuerbilanz</u> angesetzt? Geben Sie dazu die genaue Berechnung an!**

4 Punkte

8. Rädler hat im November 2015 einen Kaufvertrag über die Lieferung von Surfbrettern im Juni 2016 mit einem Lieferanten abgeschlossen. Bei der Überprüfung seiner Kalkulation stellt er fest, dass bei diesem Geschäft sicher mit einem Verlust von 13.000 EUR zu rechnen ist.

8.1 **Buchen oder begründen Sie bei Nichtansatz die Behandlung dieses Sachverhalts zum 31. Dezember 2015 in der <u>Handelsbilanz</u>!**

2 Punkte

8.2 **Buchen oder begründen Sie bei Nichtansatz die Behandlung dieses Sachverhalts zum 31. Dezember 2015 in der <u>Steuerbilanz</u>!**

1 Punkt

9. Der Unternehmer Rädler stellt am 31. Dezember 2015 fest:

9.1 Für einen laufenden Prozess gegen einen ehemaligen Mitarbeiter ist mit Prozesskosten in Höhe von 5.000 EUR zu rechnen. Der Prozess wird voraussichtlich im Herbst 2016 nach der Bilanzerstellung entschieden.

Buchen Sie (sofern erforderlich) zum 31. Dezember 2015! **2 Punkte**

9.2 Die Dezembermiete 2015 für eine vermietete Lagerhalle in Höhe von 952 EUR (einschließlich 19 % USt) ist im Dezember noch nicht auf dem Bankkonto eingegangen. Der Mieter überweist die Dezembermiete erst am 12. Januar 2016.

Buchen Sie (sofern erforderlich) zum 31. Dezember 2015! **2 Punkte**

9.3 Die Kfz-Versicherungsprämie in Höhe von 3.000 EUR für den Firmen-Lkw wurde am 1. Oktober 2015 für ein Jahr im Voraus überwiesen und in voller Höhe auf dem Konto 6500 (4500) Kfz-Versicherung gebucht.

Buchen Sie (sofern erforderlich) zum 31. Dezember 2015!

2 Punkte

10. Auf dem Konto 1210 (1410) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ergibt sich zum 31. Dezember 2015 ein Saldo von 173.352 EUR.

10.1 In dem Forderungsbestand ist eine Forderung an die Firma Moser in München in Höhe von 2.142 EUR enthalten. Das gegen die Firma Moser eingeleitete Insolvenzverfahren wurde am 29. Dezember 2015 mangels Masse nicht eröffnet.

Buchen Sie diesen Vorgang!

2 Punkte

10.2 In dem restlichen Forderungsbestand ist eine Forderung aus einer Warenlieferung an die Firma Molinari in Mailand (Italien) in Höhe von 10.000 EUR enthalten. Die restlichen Forderungen sind einwandfreie Forderungen aus Lieferungen und Leistungen an inländische Unternehmer und Privatpersonen. Der Unternehmer Rädler erstellt seine Bilanz unter Berücksichtigung einer Pauschalwertberichtigung in Höhe von 1 %. Die Pauschalwertberichtigung in der Bilanz des Vorjahres beträgt 1.120 EUR.

Berechnen und buchen Sie die Pauschalwertberichtigung!

6 Punkte

11. Am 1. Oktober 2015 kauft der Unternehmer Rädler in Starnberg ein Grundstück mit einem dazugehörigen zehn Jahre alten Betriebsgebäude, das er als Zwischenlager nutzen will. Dabei fallen folgende Aufwendungen an:

Kaufpreis gesamt	440.000 EUR	(Bodenwert 100.000 EUR)	
Notargebühr Kaufvertrag	2.200 EUR	+	418 EUR USt
Notargebühr Grundschuld	600 EUR	+	114 EUR USt
Maklerprovision	13.000 EUR	+	2.470 EUR USt
Grundbuchkosten Auflassung	1.200 EUR		
Grundbuchkosten Grundschuld	400 EUR		
Grunderwerbsteuer	3,5 %		

Alle Beträge werden per Banküberweisung beglichen.

11.1 **Berechnen Sie die Anschaffungskosten von Grundstück und Gebäude!**
4 Punkte

11.2 **Nehmen Sie alle erforderlichen Buchungen ab dem 1. Oktober und zum 31. Dezember vor!** **7 Punkte**

12. Die Gehaltsabrechnung des Angestellten Jens Meier für den Monat November 2015 ist zu erfassen. Meier erhält von seinem Arbeitgeber neben dem Bruttogehalt in Höhe von 3.350 EUR auch einen Kindergartenzuschuss für sein 4-jähriges Kind in Höhe von 280 EUR und einen steuerfreien Fahrtkostenersatz in Höhe von 150 EUR.

Bruttogehalt	3.350,00 EUR
Kindergartenzuschuss	280,00 EUR
Fahrtkostenersatz	150,00 EUR
Lohn- und Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag	283,46 EUR
Sozialversicherung AN-Anteil	692,62 EUR
Sozialversicherung AG-Anteil	647,39 EUR

Der Auszahlungsbetrag wird per Bank überwiesen.

Buchen Sie die Gehaltsabrechnung für den Monat November 2015 und den AG-Anteil zur Sozialversicherung! 5 Punkte

Teil III: Auswertung Warenkonten, Gewinnverteilung 10 Punkte

1. Die Futura AG hat eine Fertigungsmaschine in der eigenen Produktion selbst hergestellt. Für die Herstellung sind folgende Kosten entstanden:

Fertigungsmaterial (Material-Einzelkosten)	30.000 EUR
Fertigungslöhne (Fertigungs-Einzelkosten)	24.000 EUR
Entwicklungskosten (Sondereinzelkosten der Fertigung)	5.000 EUR
Materialgemeinkosten	20 %
Fertigungsgemeinkosten	180 %
Verwaltungsgemeinkosten	10 %

Berechnen Sie in einer übersichtlichen Aufstellung die <u>mindestens</u> anzusetzenden Herstellungskosten nach Handelsrecht! 4 Punkte

2. An der Huber KG sind folgende Gesellschafter beteiligt:

Karsten Huber, Komplementär, Kapitalanteil zum 1. Januar 2015 125.500 EUR
Anna Huber, Kommanditistin, Kapitalanteil zum 1. Januar 2015 45.500 EUR

Gemäß Gesellschaftsvertrag sind die jeweiligen Kapitalanteile mit 5 % zu verzinsen, der restliche Jahresgewinn ist im Verhältnis 4:1 zwischen dem Komplementär und der Kommanditistin zu verteilen.

Karsten Huber hat in 2015 monatlich ein Gehalt in Höhe von 4.500 EUR erhalten.

Anna Huber hat an die KG ein Grundstück zur Lagerung von Baustoffen verpachtet und hierfür monatlich 1.000 EUR erhalten.

Beide Zahlungen wurden aufwandwirksam verbucht, der handelsrechtliche Gewinn für das Jahr 2015 beträgt 550.000 EUR.

2.1 **Erstellen Sie die handelsrechtliche Gewinnverteilungstabelle in dem folgenden Schema!**

4 Punkte

Gesellschafter	Kapitalanteil 01.01.2015	Verzinsung	Restgewinn	Gesamtgewinn
Karsten Huber				
Anna Huber				
Gesamt				

2.2 **Berechnen Sie den steuerlichen Gewinn der beiden Gesellschafter in dem folgenden Schema!**

2 Punkte

	Karsten Huber	Anna Huber	Gesamt
Gewinnanteil (HGB)			
Gehalt Karsten H.			
Pacht Anna H.			
Steuerlicher Gewinn			

Ende der Aufgaben!

Klausurenverbund der Steuerberaterkammern
Kontenplan SKR 03

Konto	Kontenbezeichnung
	Kontenklasse 0
	Immaterielle Vermögensgegenstände
0010	Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen
0027	EDV-Software
0035	Geschäfts- oder Firmenwert
	Sachanlagen
0065	Unbebaute Grundstücke
0085	Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke
0090	Gebäude
	Technische Anlagen und Maschinen
0240	Maschinen
0290	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
0320	Fuhrpark
0410	Betriebs- und Geschäftsausstattung
0480	Geringwertige Wirtschaftsgüter
0485	Sammelposten GWG
	Finanzanlagen
0510	Beteiligungen
0550	Darlehen
0570	Genossenschaftsanteile
	Verbindlichkeiten
0650	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
	Kapital Personengesellsch./Einzelunternehmer
0880	Eigenkapital
	Rückstellungen
0956	GewSt-Rückstellung, § 4 Abs. 5b EStG
0970	Sonstige Rückstellungen
	Rechnungsabgrenzungsposten
0980	Aktive Rechnungsabgrenzung
0986	Damnum/Disagio
0990	Passive Rechnungsabgrenzung
	Wertberichtigungen
0996	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
0998	Einzelwertberichtigung zu Forderungen
	Kontenklasse 1
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
1000	Kasse
1200	Bank
	Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände
1360	Geldtransit
1410	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
1460	Zweifelhafte Forderungen
1500	Sonstige Vermögensgegenstände
1510	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte
1530	Forderungen gegen Personal
1578	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG
1548	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar
	Vorsteuern
1570	Abziehbare Vorsteuer
1572	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftl. Erwerb
1588	Bezahlte Einfuhrumsatzsteuer
	Verbindlichkeiten
1610	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
1700	Sonstige Verbindlichkeiten
1705	Darlehen
1710	Erhaltene Anzahlungen

Konto	Kontenbezeichnung
1736	Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben
1740	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt
1741	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer
1742	Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit
1750	Verbindlichkeiten aus Vermögensbildung
1755	Lohn- und Gehaltsverrechnungskonto
	Umsatzsteuer
1760	Umsatzsteuer nicht fällig
1768	Umsatzsteuer aus i. anderen EU-Land stpfl. soLei/Werkl.
1770	Umsatzsteuer
1772	Umsatzsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb
1777	Umsatzsteuer aus im Inland stpfl. EU-Lieferungen
1780	Umsatzsteuervorauszahlungen
1785	Umsatzsteuer nach § 13b UStG
	Privatkonten
1800	Privatentnahmen
1890	Privateinlagen
	Kontenklasse 2
	Außerordentliche Aufwendungen
2000	Außerordentliche Aufwendungen
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
2100	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
2102	Steuerl. nicht abzugsf. Andere Nebenleist. zu Steuern
2103	Steuerlich abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen
	Steueraufwendungen /-erträge
2281	GewSt-Nachzahl. u. Erstattg. § 4 Abs. 5b EStG
2283	Erträge aus d. Aufl. v. GewSt-Rückst. § 4 Abs. 5b EStG
	Sonstige Aufwendungen
2310	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchverlust
2315	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchgewinn
2320	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV
2375	Grundsteuer
2400	Forderungsverluste
2430	Einstellung in die Einzelwertberichtigung zu Forderungen
2450	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
	Außerordentliche Erträge
2500	Außerordentliche Erträge
	Zinserträge
2600	Erträge aus Beteiligungen
2650	Zinsen und ähnliche Erträge
2660	Erträge aus Währungsumrechnungen
	Sonstige Erträge
2700	Sonstige betriebliche Erträge
2715	Erträge aus Zuschreibungen des Anlagevermögens
2720	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV
2725	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens außer Vorräten
2730	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwert-berichtigung zu Forderungen
2731	Erträge aus Auflösg. von Einzelwertberichtig. zu Fordg.
2732	Ertäge aus abgeschriebenen Forderungen
2735	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
2750	Grundstückserträge

Konto	Kontenbezeichnung
	Kontenklasse 3
	Materialeinkauf
3000	Einkauf von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
3100	Fremdleistungen
3125	Leistungen von ausländischen Unternehmern
	Einkauf von Handelswaren
3200	Wareneingang
3420	Innergemeinschaftlicher Erwerb
	Minderungen
3700	Nachlässe Wareneingang
3701	Nachlässe RHB-Stoffe
3725	Nachlässe aus innergemeinschaftl. Erwerb
3800	Bezugskosten
3980	Bestand an Waren
3970	Bestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
	Kontenklasse 4
	Personalaufwendungen
4100	Löhne und Gehälter
4125	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig
4130	Gesetzlich soziale Aufwendungen
4140	Freiwillig soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei
4149	Pauschale Lohnsteuer auf sonstige Bezüge
4170	Vermögenswirksame Leistungen
4175	Fahrkostenerstattung Whg.-Arbeitsstätte, lohnst.pflichtig
4190	Aushilfslöhne (kurzfristige Beschäftigung)
4195	Löhne für Minijobs
4199	Pauschale Lohnsteuer für Aushilfen
	Raumkosten
4210	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)
4260	Instandhaltung betrieblicher Räume
4280	Sonstige Raumkosten
4290	Sonstige Grundstücksaufwendungen
	Betriebl. Steuern, Beitr., Gebühren, Versicherungen
4300	Nicht abziehbare Vorsteuer
4320	Gewerbesteuer
4360	Versicherungen
4380	Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben
4396	Steuerlich abzugsf. Verspätungszuschläge u. Zwangsgelder
4397	Steuerlich nicht abzugsf. Verspätungszuschläge u. Zwangsgelder
	Kraftfahrzeugkosten
4500	Fahrzeugkosten
4510	Kfz-Steuer
	Werbe- und Bewirtungskosten
4610	Werbekosten
4630	Geschenke abzugsfähig
4635	Geschenke nicht abzugsfähig
4650	Bewirtungskosten
4654	Bewirtungskosten nicht abzugsfähig
4655	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben
	Reisekosten
4660	Reisekosten Arbeitnehmer
4670	Reisekosten Unternehmer
4672	Reisekosten Unternehmer nicht abziehb. Anteil
	Kosten für Warenabgabe und Zustellung
4700	Kosten der Warenabgabe
4790	Aufwand für Gewährleistung
4808	Zuführung zu Aufwandsrückstellungen
4809	Reparaturen und Instandhaltung

Konto	Kontenbezeichnung
	Abschreibungen
4822	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
4824	Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen
4840	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen
4851	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 EStG
4853	AK-Kürzung nach § 7g Abs. 2 EStG
4855	Sofortabschreibungen GWG
4862	Auflösung Sammelposten GWG
4870	Abschreibungen auf Finanzanlagen
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4900	Sonstige betriebliche Aufwendungen
4920	Telefon
4930	Bürobedarf
4950	Rechts- und Beratungskosten
4965	Mietleasing
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs
4985	Werkzeuge und Kleingeräte
	Kontenklasse 7
	Bestände
7050	Bestand an unfertigen Erzeugnissen
7110	Bestand an fertigen Erzeugissen
	Kontenklasse 8
	Umsatzerlöse
8000	Umsatzerlöse
8120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG
8125	Steuerfreie ig. Lieferungen § 4 Nr. 1 b UStG
8315	Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen
8336	Erlöse aus i.a. EU-Land steuerpfl. soLeist., für die der Leistungsempfänger die USt schuldet
8338	Erlöse aus im Drittland steuerbaren Leistungen
8339	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerbaren Leistungen
8510	Provisionserlöse
8590	Verrechnete sonstige Sachbezüge ohne USt
8595	Verrechnete sonstige Sachbezüge mit USt
8700	Erlösschmälerungen
8705	Erlösschmälerungen aus st.freien Ausfuhrlieferungen
8724	Erlösschmälerungen aus st.freien innergem. Lieferungen
8726	Erlösschmälerungen aus im Inland st.pfl. EU-Lieferungen
	Erlöse aus Anlagenverkäufen
8800	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchverlust
8820	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchgewinn
	Unentgeltliche Wertabgaben
8910	(Waren-)Entnahmen durch Unternehmer für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt
8921	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt
8924	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens ohne Ust
8925	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung mit USt
8929	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung ohne USt
8940	Unentgeltl Zuwendungen von Waren mit USt
8950	Nicht steuerbare Umsätze
	Bestandsveränderungen
8960	Bestandsveränderungen - unfertige Erzeugnisse
8980	Bestandsveränderungen - fertige Erzeugnisse
8990	Andere aktivierte Eigenleistungen

Klausurenverbund der Steuerberaterkammern
Kontenplan SKR 04

Konto	Kontenbezeichnung
	Kontenklasse 0
	Anlagevermögen
	Immaterielle Vermögensgegenstände
0100	Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen
0135	EDV-Software
0150	Geschäfts- oder Firmenwert
	Sachanlagen
0215	Unbebaute Grundstücke
0235	Grundstückswerte eigener bebauter Grundstücke
0240	Gebäude
0440	Maschinen
0520	Fuhrpark
0650	Betriebs- und Geschäftsausstattung
0670	Geringwertige Wirtschaftsgüter
0675	Sammelposten GWG
0700	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau
	Finanzanlagen
0820	Beteiligungen
0940	Darlehen
0980	Genossenschaftsanteile
	Kontenklasse 1
	Umlaufvermögen
	Vorräte
1000	Bestand an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
1040	Bestand an unfertigen Erzeugnissen
1100	Bestand an fertigen Erzeugissen
1140	Bestand an Waren
1180	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte
	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
1210	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
1240	Zweifelhafte Forderungen
1246	Einzelwertberichtigung zu Forderungen
1248	Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
1300	Sonstige Vermögensgegenstände
1340	Forderungen gegen Personal
1400	Abziehbare Vorsteuer
1402	Abziehbare Vorsteuer aus innergemeinschaftl. Erwerb
1408	Abziehbare Vorsteuer nach § 13b UStG
1433	Bezahlte Einfuhrumsatzsteuer
1434	Vorsteuer im Folgejahr abziehbar
1460	Geldtransit
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten
1600	Kasse
1800	Bank
	Rechnungsabgrenzungsposten
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung
1940	Damnum/Disagio
	Kontenklasse 2
	Eigenkapital
2000	Eigenkapital
2100	Privatentnahmen
2180	Privateinlagen

Konto	Kontenbezeichnung
	Kontenklasse 3
	Rückstellungen
3035	GewSt-Rückstellung, § 4 Abs. 5b EStG
3070	Sonstige Rückstellungen
	Verbindlichkeiten
3150	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
3250	Erhaltene Anzahlungen
3310	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
3500	Sonstige Verbindlichkeiten
3560	Darlehen
3700	Verbindlichkeiten aus Steuern und Abgaben
3720	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt
3730	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer
3740	Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit
3770	Verbindlichkeiten aus Vermögensbildung
3790	Lohn- und Gehaltsverrechnungskonto
3800	Umsatzsteuer
3802	Umsatzsteuer aus innergemeinschaftlichem Erwerb
3807	Umsatzsteuer aus im Inland stpfl. EU-Lieferungen
3818	Umsatzsteuer aus im anderen EU-Land stpfl. soLei/Werkl.
3810	Umsatzsteuer nicht fällig
3820	Umsatzsteuervorauszahlungen
3835	Umsatzsteuer nach § 13b UStG
	Rechnungsabgrenzungsposten
3900	Passive Rechnungsabgrenzung
	Kontenklasse 4
	Umsatzerlöse
4000	Umsatzerlöse
4120	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG
4125	Steuerfreie ig. Lieferungen § 4 Nr. 1 b UStG
4315	Erlöse aus im Inland steuerpfl. EU-Lieferungen
4336	Erlöse aus i.a. EU-Land steuerpfl. soLeist., für die der Leistungsempfänger die USt schuldet
4338	Erlöse aus im Drittland steuerbaren Leistungen
4339	Erlöse aus im anderen EU-Land steuerbaren Leistungen
4560	Provisionserlöse
4620	(Waren-)Entnahmen durch Unternehmer für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt
	Sonstige betriebliche Erträge
4639	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens ohne USt
4640	Verwendung von Gegenständen für Zwecke außerhalb des Unternehmens mit USt
4659	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung ohne USt
4660	Unentgeltl. Erbringung einer sonstigen Leistung mit USt
	Umsatzerlöse
4680	Unentgeltl Zuwendungen von Waren mit USt
4690	Nicht steuerbare Umsätze
4700	Erlösschmälerungen
4705	Erlösschmälerungen aus st.freien Ausfuhrlieferungen
4724	Erlösschmälerungen aus st.freien innergem. Lieferungen
4726	Erlösschmälerungen aus im Inland st.pfl. EU-Lieferungen
	Bestandsveränderungen
4800	Bestandsveränderungen - fertige Erzeugnisse
4810	Bestandsveränderungen - unfertige Erzeugnisse

Konto	Kontenbezeichnung
	Andere aktivierte Eigenleistungen
4820	Andere aktivierte Eigenleistungen
	Sonstige betriebliche Erträge
4830	Sonstige betriebliche Erträge
4840	Erträge aus Währungsumrechnungen
4845	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchgewinn
4855	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchgewinn
4860	Grundstückserträge
4900	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des AV
4905	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens außer Vorräten
4910	Erträge aus Zuschreibungen des Anlagevermögens
4920	Erträge aus der Herabsetzung der Pauschalwert-berichtigung zu Forderungen
4923	Erträge aus Auflösg. von Einzelwertberichtig. zu Fordg.
4925	Ertäge aus abgeschriebenen Forderungen
4930	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen
4947	Verrechnete sonstige Sachbezüge mit USt
4949	Verrechnete sonstige Sachbezüge ohne USt
	Kontenklasse 5
	Materialaufwand
5100	Einkauf von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen
5200	Wareneingang
5425	Innergemeinschaftlicher Erwerb
5700	Nachlässe Wareneingang
5701	Nachlässe RHB-Stoffe
5725	Nachlässe aus innergemeinschaftl. Erwerb
5800	Bezugskosten
5900	Fremdleistungen
5925	Leistungen von ausländischen Unternehmern
	Kontenklasse 6
	Personalaufwand
6000	Löhne und Gehälter
6030	Aushilfslöhne (kurzfristige Beschäftigung)
6035	Löhne für Minijobs
6040	Pauschale Lohnsteuer für Aushilfen
6060	Freiwillige soziale Aufwendungen, lohnsteuerpflichtig
6069	Pauschale Lohnsteuer auf sonstige Bezüge
6080	Vermögenswirksame Leistungen
6090	Fahrkostenerstattung Whg.-Arbeitsstätte, lohnst.pflichtig
6110	Gesetzlich soziale Aufwendungen
6130	Freiwillig soziale Aufwendungen, lohnsteuerfrei
	Abschreibungen
6200	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände
6205	Abschreibungen auf Geschäfts- oder Firmenwert
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen
6230	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen
6241	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 EStG
6243	AK-Kürzung nach § 7g Abs. 2 EStG
6260	Sofortabschreibungen GWG
6264	Auflösung Sammelposten GWG
	Sonstige betriebliche Aufwendungen
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen
6310	Miete (unbewegliche Wirtschaftsgüter)
6335	Instandhaltung betrieblicher Räume
6345	Sonstige Raumkosten
6350	Sonstige Grundstücksaufwendungen

Konto	Kontenbezeichnung
6400	Versicherungen
6420	Beiträge, Gebühren und sonstige Abgaben
6436	Steuerlich abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgelder
6437	Steuerl. nicht abzugsf. Verspätungszuschl. u. Zwangsgeld.
6475	Zuführung zu Aufwandsrückstellungen
6490	Reparaturen und Instandhaltung
6500	Fahrzeugkosten
6600	Werbekosten
6610	Geschenke abzugsfähig
6620	Geschenke nicht abzugsfähig
6640	Bewirtungskosten
6644	Bewirtungskosten nicht abzugsfähig
6645	Nicht abzugsfähige Betriebsausgaben
6650	Reisekosten Arbeitnehmer
6670	Reisekosten Unternehmer
6672	Reisekosten Unternehmer nicht abziehb. Anteil
6700	Kosten der Warenabgabe
6790	Aufwand für Gewährleistung
6805	Telefon
6815	Bürobedarf
6825	Rechts- und Beratungskosten
6840	Mietleasing
6845	Werkzeuge und Kleingeräte
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs
6860	Nicht abziehbare Vorsteuer
6880	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen
6885	Erlöse aus Anlagenverkäufen bei Buchverlust
6895	Anlagenabgänge (Restbuchwert) bei Buchverlust
6900	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV
6920	Einstellung in die Pauschalwertberichtigung zu Forderungen
6923	Einstellung in die Einzelwertberichtigung zu Forderungen
6930	Forderungsverluste
	Kontenklasse 7
	Erträge aus Beteiligungen
7000	Erträge aus Beteiligungen
	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
7100	Zinsen und ähnliche Erträge
	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens
7200	Abschreibungen auf Finanzanlagen
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
7300	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
7303	Steuerlich abzugsf. andere Nebenleistungen zu Steuern
7304	Steuerl. nicht abzugsf. Andere Nebenleist. zu Steuern
	Außerordentliche Erträge
7400	Außerordentliche Erträge
	Außerordentliche Aufwendungen
7500	Außerordentliche Aufwendungen
	Steuern vom Einkommen und Ertrag
7610	Gewerbesteuer
7641	GewSt-Nachzahl. u. Erstattg. § 4 Abs. 5b EStG
7643	Erträge aus d. Aufl. v. GewSt-Rückst. § 4 Abs. 5b EStG
	Sonstige Steuern
7680	Grundsteuer
7685	Kfz-Steuer

AP 2014;
Stand 06.02.2013